

2. Kreisklasse Herren Nord

OSC Bremerhaven : TSV Germania Cadenberge II
Mittwoch, 06.12.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im verlegten Spiel der 2. Kreisklasse Herren Nord traf der OSC Bremerhaven am vergangenen Mittwoch im 8. Saisonspiel auf den TSV Germania Cadenberge II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:29 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Landsiedel / Meiert, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Jacob Blumhoff, der seine Partien allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass der OSC Bremerhaven dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Sündermann / Herrmann und Fürst / Meiert, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fürst / Meiert endete. Wenige Chancen hatten nachfolgend Hinz / Weixia beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Landsiedel / Meiert. Wolter / Blumhoff gelang es Meiert / Engler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wolter / Blumhoff zu Ende ging. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ohne Satzgewinn für Florian Hinz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Matthes Meiert. Da war final wirklich nichts zu holen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Julian Sündermann seinem Gegner Tobias Landsiedel letztlich beim 10:12, 11:9, 6:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ma Weixia machte wiederum mit Marek Meiert beim 11:4, 11:8, 11:1 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Volker Herrmann hatte anschließend seine Gegnerin Andrea Fürst beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Kaum Chancen hatte Miriam Wolter beim 8:11, 7:11, 7:11 gegen ihren Kontrahenten Tizian Engler, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0-Sieg gelang es Jacob Blumhoff den Gastspieler Olaf Meiert zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Florian Hinz seinem Gegner Tobias Landsiedel letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Recht kurzen Prozess machte danach indes Julian Sündermann beim 11:6, 11:3, 15:13 mit Matthes Meiert. Durch diese Niederlage liegt Meiert nun bei einer Bilanz von 10:2 seit Beginn der Spielzeit. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Ma Weixia sein Einzel gegen Andrea Fürst noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Weixia nun bei 9:1, während Fürst bislang 6 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Marek Meiert zeigte Volker Herrmann hingegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Auf verlorenem Posten stand Miriam Wolter in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Olaf Meiert, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Jacob

Blumhoff holte mit einem 11:7, 11:6, 10:12, 11:9 gegen Tizian Engler einen Punkt für sein Team. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Sündermann / Herrmann bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Landsiedel / Meiert dann doch niedergedrungen worden. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des OSC Bremerhaven die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 14:2 bei 6 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Germania Cadenberge II geht es stattdessen am 08.12.2023 gegen den SC Hemmoor III nochmal um Punkte.

Statistik:

OSC Bremerhaven

Doppel: Sündermann / Herrmann 0:2, Hinz / Weixia 0:1, Wolter / Blumhoff 1:0

Einzel: F. Hinz 0:2, J. Sündermann 1:1, M. Weixia 1:1, V. Herrmann 2:0, M. Wolter 1:1, J. Blumhoff 2:0

TSV Germania Cadenberge II

Doppel: Landsiedel / Meiert 2:0, Fürst / Meiert 1:0, Meiert / Engler 0:1

Einzel: T. Landsiedel 2:0, M. Meiert 1:1, A. Fürst 1:1, M. Meiert 0:2, O. Meiert 0:2, T. Engler 1:1